

23% der Ziel-1-Förderungen fließen in die Landwirtschaft. Für Personalqualifizierung wurden mehr als € 80 Mio. aufgewendet.



1 | Volkswirtschaftlicher Nutzen der Ziel-1-Förderungen für das Burgenland

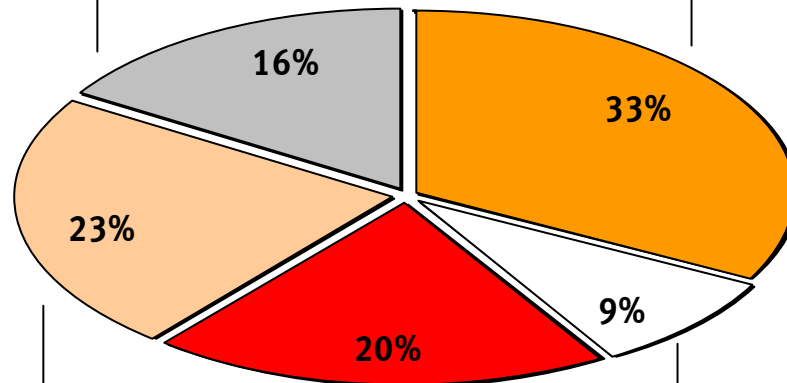
2/3 der Förderungen entfallen auf die Wirtschaftssektoren Industrie & Gewerbe sowie Tourismus. Mangels eingereicherter Projekte konnte in Forschung & Entwicklung nur € 44 Mio. investiert werden.

Ziel-1-Förderungen nach Sparten | 2000 - 2004

Personalqualifizierung	
Förderung total in €	82 Mio.
Anzahl Projekte	5.263
Förderanteil/Projekt	93%
Größte Projektförderung in €	Ausbildung CAD/GIS Techniker 1,3 Mio.
Kleinste Projektförderung in €	Qualifizierung 123

Total: € 512 Mio.

Industrie & Gewerbe	
Förderung total in €	168 Mio.
Anzahl Projekte	120
Förderanteil/Projekt	27%
Größte Projektförderung in €	Schaffung Venture Fonds KMU 14,5 Mio.
Kleinste Projektförderung in €	Umstellung Fernwärme 2.600



Landwirtschaft	
Förderung total in €	118 Mio.
Anzahl Projekte	3.877
Förderanteil/Projekt	32%
Größte Projektförderung in €	Bauliche Investitionen 2,2 Mio.
Kleinste Projektförderung in €	Forsteinrichtung 30

Tourismus	
Förderung total in €	100 Mio.
Anzahl Projekte	127
Förderanteil/Projekt	34%
Größte Projektförderung in €	Zubau Wellness Hotel 11,6 Mio.
Kleinste Projektförderung in €	Erweiterung Freizeitangebot 21.400

Forschung & Entwicklung	
Förderung total in €	44 Mio.
Anzahl Projekte	107
Förderanteil/Projekt	36%
Größte Projektförderung in €	Errichtung Technologiezentrum 4,9 Mio.
Kleinste Projektförderung in €	Entwicklung Software 3.830

PL_215 | EB_215 | Umweltschadlichkeit der Ziel 1 Förderung


Für jeden - im Zuge eines Großprojektes - geschaffenen Arbeitsplatz entsteht ein weiterer Arbeitsplatz in einem anderen burgenländischen Unternehmen.



1 | Volkswirtschaftlicher Nutzen der Ziel-1-Förderungen für das Burgenland

Die Förderung von Großprojekten hat positive Effekte auf die übrige burgenländische Wirtschaft. Alleine durch die drei dargestellten Projekte wurden direkt und indirekt fast 1.200 Arbeitsplätze geschaffen.

Direkte und indirekte Auswirkungen der Ziel 1 Förderungen für das Burgenland

	Input Mio. €	direkt				indirekt				Arbeitsplätze total
		Arbeits- plätze	Gäste ¹	Kaufkraft Mio. €	Abgaben Mio. €	Kaufkraft Burgenland ²	Einkäufe Burgenland ³	Arbeits- plätze		
 Mareto Kunststoffverarbeitung	14,6	300	n.s.	6,2	3,8	4,3	3,1	129	429	€ 34.000 ⁴
Lenzing-Lyocell	27,4	180	n.s.	4,3	2,6	3,0	15,3	292	472	€ 58.000
Stegersbach Thermen- und Golfresort	37,8	150	180	2,6	1,5	6,3	2,2	137	287	€ 131.000

Anm: ¹ = Gäste nicht aus dem Burgenland in tsd. | ² = Kaufkraft aus Beschäftigung in Mio. € | ³ = Einkaufsvolumen der Betriebe bei burgenländischen Unternehmen in Mio. € | ⁴ = Förderung/Arbeitsplatz

Bis 2004 flossen insgesamt rd. € 80 Mio. an Ziel-1 Förderungen an die drei dargestellten Unternehmen. Dadurch wurden rd. 630 neue Arbeitsplätze geschaffen. Der daraus resultierende Kaufkraftzuwachs sowie das Einkaufsvolumen dieser Betriebe bei anderen burgenländischen Unternehmen führten zu rd. 560 weiteren Arbeitsplätzen im Burgenland.